

UNESCO-Club-Kettwig - Neujahrsempfang am 13.01.2024

Jahresbericht 2023 mit Bildern

Der UNESCO-Club-Kettwig startete seine Aktivitäten im Jahr 2024 mit einem Neujahrsempfang am Samstag, den 13.01.2024 um 11:00 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Hauptstr. 83, in Kettwig.

Die Vorsitzende Heike Lohmann begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und interessierten Teilnehmer mit einem Glas Sekt und wünschte Ihnen alles Gute für 2024.

Heike Lohmann wies in einem ersten Rückblick darauf hin, dass der UNESCO Club zu Beginn des Jahres doch sehr gespannt war, wie das Clubleben nach den zwei pandemischen Jahren wieder anlaufen würde.

Ein kleiner Wermutstropfen war die geringere Teilnehmerzahl bei den Clubtreffen, um so erfreulicher war aber die Resonanz bei den Teilnahmen an den Feierabendtreffs und beim Heimatfest, die durchaus als Erfolg bezeichnet werden konnten.

Ein besonderes Format stellte dann der **traditionelle Kreativmarkt im Advent dar**, den der UNESCO-Club in das erste **Kettwiger-Adventsdorf** integrierte.

Drei Tage gab es die Gelegenheit, Adventskränze, weihnachtliches Gebäck, weihnachtliche Deko und andere kreative Dinge im Gemeindezentrum zu erwerben und sich bei einem kleinen Imbiss auszutauschen.

Am Abend verlegte der UNESCO-Club seine Aktivitäten in eine Bude des Adventsdorfes, die er sich mit den Ukrainerinnen teilte, und die die ev. Kirchengemeinde freundlicherweise gesponsert hatte. Bei Bratwurst und Glühwein hatten die Besucher die Möglichkeit, sich auf die Adventszeit einzustimmen.

Gut besucht war auch das **Benefizkonzert im Rahmen des Adventsdorfs**, das das „**Erste Essener Akkordeonorchester**“ in der gut besuchten ev. Kirche am Markt gab.

Insgesamt erbrachte das Wochenende einen so guten Erlös, dass der UNESCO-Club-Kettwig bei seiner Jahreshauptversammlung im März 2024 über eine Sonderzuwendung an seine Projekte in Ruanda, Tansania und Haiti abstimmen wird. Allen die zum Gelingen des Jahres 2023 beigetragen haben, sprach Heike Lohmann den herzlichen Dank des UNESCO-Clubs aus.

Ergänzt wurde der Rückblick durch einen bebilderten Streifzug durch das Jahr 2023.

Für das kommende Jahr hofft der UNESCO-Club auf einen ebenso guten Verlauf und besonders auch auf zahlreiche neue Mitglieder, der Anfang wurde beim Neujahrsempfang bereits gemacht.

Den musikalischen Rahmen für den Neujahrsempfang gestaltete in diesem Jahr die **Drehorgelspielerin Denise Clemens**, die die Gäste bereits mit bekannten und neuen Stücken begrüßte.

Abschließend betonte Heike Lohmann, dass es wichtig ist in den Bemühungen um Unterstützung der Bildung in sogenannten bildungsfernen Ländern nicht nachzulassen, da das die beste Friedensarbeit an der Basis ist.